Übersicht Jugendmedienschutz

Grundschule Fach Kunst / Werken

Inhalt

[1 Grundschule - Kunst / Werken 1](#_Toc523307595)

[1.1 Leitgedanken zum Kompetenzerwerb (🡪 BP 2016 online) 1](#_Toc523307596)

[1.1.1 Beitrag des Faches zur Leitperspektive Medienbildung (MB) 1](#_Toc523307597)

[1.2 Prozessbezogene Kompetenzen (🡪 BP 2016 online) 1](#_Toc523307598)

[1.2.1 Welt erkunden und verstehen (siehe BP Kap. 2.2) 1](#_Toc523307599)

[1.2.2 Kommunizieren und sich verständigen (siehe BP Kap. 2.3) 1](#_Toc523307600)

[1.2.3 Reflektieren und sich positionieren (siehe BP Kap. 2.5) 2](#_Toc523307601)

[1.3 Inhaltsbezogene Kompetenzen (🡪 BP 2016 online) 3](#_Toc523307602)

[1.3.1 Klassen 1/2 3](#_Toc523307603)

[1.3.2 Klassen 3/4 4](#_Toc523307604)

1. Grundschule - Kunst / Werken
   1. Leitgedanken zum Kompetenzerwerb (🡪 [BP 2016 online](http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/LS/BP2016BW/ALLG/GS/KUW/LG))
      1. Beitrag des Faches zur Leitperspektive Medienbildung (MB)

Die altersangemessene Auseinandersetzung mit Fragen der Medienbildung trägt zur Orientierung und Positionierung in einer digitalisierten und von Medienerzeugnissen geprägten Welt bei. Umsetzung der Medienbildung, sobald die sächliche Ausstattung vorhanden ist.

* 1. Prozessbezogene Kompetenzen (🡪 [BP 2016 online](http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/LS/BP2016BW/ALLG/GS/KUW/PK))
     1. Welt erkunden und verstehen (siehe BP Kap. 2.2)

|  |
| --- |
| **Die Schülerinnen und Schüler können** |
| 3. visuelle, haptische und akustische Erfahrungen, Lernwege, Prozesse und Erkenntnisse in geeigneter Form dokumentieren, auch digital – sobald Medien vorhanden (zum Beispiel Kinder zeichnen, drucken, malen, Kinder nutzen Medien, fotografieren) |

* + 1. Kommunizieren und sich verständigen (siehe BP Kap. 2.3)

|  |
| --- |
| **Die Schülerinnen und Schüler können** |
| 4. Medien zur Präsentation von Erkenntnissen und Ergebnissen nutzen (zum Beispiel Plakat, Lerntagebuch, Portfolio, Realien, digitale Medien – sobald vorhanden) |

* + 1. Reflektieren und sich positionieren (siehe BP Kap. 2.5)

|  |
| --- |
| **Die Schülerinnen und Schüler können** |
| 2. Empathiefähigkeit entwickeln und Perspektivwechsel vornehmen (zum Beispiel in der Auseinandersetzung mit dem „Anderssein“, andere Lebenswelten mittels Kunst und medialen Produkten erforschen, in gelebter Inklusion, im Erleben von Vielfalt als Normalität) |

* 1. Inhaltsbezogene Kompetenzen (🡪 [BP 2016 online](http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/LS/BP2016BW/ALLG/GS/KUW))

Hinweise zur Nutzung der folgenden Tabellen:

Unsere Verweise in die SESAM-Mediathek liefern entweder eine Medien-ID oder ein bis mehrere Suchworte für die Mediathek mit. Klicken Sie dazu in den folgenden Tabellen auf die Links in der Spalte „Benötigte Medien“. In der Suchleiste der Mediathek können die mitgelieferten Suchworte bei Bedarf nochmals geändert und die Suchergebnisse nach persönlichen Vorstellungen gefiltert oder sortiert werden. Ansonsten können Sie die Suchworte einfach übernehmen. Für den konkreten Einsatz der Medien im Unterricht - ob als Download, Streaming oder Vorbestellung für die Ausleihe - ist Ihre Anmeldung erforderlich. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Titel an allen Medienzentren verfügbar sind.

Ergänzen Sie unsere Tabellen in den Spalten „Mögliche Unterrichtsideen“ und „Benötigte Medien, z.B.“ nach Ihren Wünschen.

* + 1. Klassen 1/2
       1. *Kinder nutzen Medien (sieh BP Kap. 3.1.6)*

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Bildungsplanbezug** | **Mögliche Unterrichtsideen** | **I & W** | **K & K** | **P & P** | **MA/-G** | **ITG** | **Benötige Medien, z.B.** | **Verweise auf andere Fächer/Leitperspektiven** |
| Denkanstöße  Welche Themen reizen die Kinder, Dokumentationen oder eigene Geschichten umzusetzen (zum Beispiel ihren Lebensraum mit der Kamera festzuhalten oder Bilder zu sammeln)?  Zu welchen Medien haben die Kinder Zugang?  Mit welchen verschiedenen Medien können die Kinder arbeiten?  Wie können die Kinder für ihre Persönlichkeitsrechte und für ein Bewusstsein zur eigenen Darstellung sensibilisiert werden?  Teilkompetenzen  (1) themenorientiert dokumentieren und präsentieren (fotografieren, Bilder sammeln, Erinnerungsstücke arrangieren, collagieren, Bildfolgen erstellen), (Schulinventar – sobald die sächliche Ausstattung vorhanden – über Kreismedienzentrum (KMZ) ausleihen)  (2) interessengeleitet Themen finden, bearbeiten, dokumentieren und präsentieren (zum Beispiel fotografieren, kopieren, sammeln, collagieren, Aufnahmen aus und um das Schulhaus, Dokumentation des eigenen Schulwegs) | Produktion & Präsentation > Rechtliche Grundlagen > Recht am eigenen Bild, Urheberrechte |  |  | x |  |  |  | VB Medien als Einflussfaktoren  BO Einschätzung und Überprüfung eigener Fähigkeiten und Potenziale  BTV Selbstfindung und Akzeptanz anderer Lebensformen  PG Selbstregulation und Lernen  BSS 3.1.5 Tanzen – Gestalten – Darstellen  BSS 3.1.6 Bewegungskünste  D 3.1.1.8 Präsentieren  M 3.1.2 Raum und Form  SU 3.1.1.2 Arbeit und Konsum |

* + - 1. *Kinder sehen, erfahren, betrachten und beobachten (siehe BP Kap. 3.1.7)*

##### Kinder nehmen ihre Umwelt wahr (siehe BP Kap. 3.1.7.3)

Die Schülerinnen und Schüler sind von Abbildungen, Alltagsgegenständen und öffentlichen Räumen in ihrer Lebenswelt umgeben. Sie nehmen sie bewusst wahr, untersuchen und benennen ihre Eigenschaften, Besonderheiten, ihr Aussehen, ihren Gebrauch und Nutzen. Sie finden handlungsorientiert Kriterien zur Unterscheidung, werden für die Zusammenhänge von Gestaltung und Gebrauch sensibilisiert.

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Bildungsplanbezug** | **Mögliche Unterrichtsideen** | **I & W** | **K & K** | **P & P** | **MA/-G** | **ITG** | **Benötige Medien, z.B.** | **Verweise auf andere Fächer/Leitperspektiven** |
| Denkanstöße  Wie können die Kinder angeregt werden, ihre Umgebung bewusst wahrzunehmen und zu betrachten?  Welche Abbildungen interessieren die Kinder?  Teilkompetenzen  (1) Abbildungen aus ihrem Umfeld beschreiben (zum Beispiel Werbeplakate, Piktogramme, Illustrationen, Info-Grafiken in Büchern)  (2) die Wirkung auf sie erklären (zum Beispiel Assoziationen, Wünsche, Bedürfnisse) | Mediengesellschaft > Werbung  Medienanalyse > Medien beurteilen > Wirkung von Medienprodukten |  |  |  | x |  | Unterrichtsmodul [„Schönheitsideale und ihre Wirkung“](https://sesambw.lmz-bw.de/mediathek?inp=token:5951246) | MB Medienanalyse  VB Bedürfnisse und Wünsche  D 3.1.2.3 Sprache als Mittel zur Kommunikation und Information kennen (1), (3)  SU 3.1.1.2 Arbeit und Konsum |

* + 1. Klassen 3/4
       1. *Kinder nutzen Medien (sieh BP Kap. 3.2.6)*

Die Schülerinnen und Schüler erfahren im produktiven Umgang die Vielfalt von Medien, erkunden diese und entdecken deren kreative Nutzungsmöglichkeiten. Sie werden befähigt, Medien zunehmend selbstständig und kritisch reflektiert für ihre Arbeit auszuwählen, einzusetzen und sich darüber auszutauschen.

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Bildungsplanbezug** | **Mögliche Unterrichtsideen** | **I & W** | **K & K** | **P & P** | **MA/-G** | **ITG** | **Benötige Medien, z.B.** | **Verweise auf andere Fächer/Leitperspektiven** |
| Denkanstöße  Zu welchen unterschiedlichen Medien haben die Kinder im Alltag und in der Schule Zugang?  Welche Medien können die Kinder nutzen?  Teilkompetenzen  (1) unterschiedliche Medien für ihre Gestaltungen und Dokumentationen nutzen (zum Beispiel Overheadprojektor, Fotoapparat, Kopiergerät, Computer und Scanner)  (2) an Arbeitsergebnissen oder Vorlagen (zum Beispiel Bilder, Fotografien, Kopien, Plakate) durch Experimentieren oder gezielte Eingriffe weiterarbeiten (zum Beispiel überschreiben, übermalen, kopieren, verfremden, zerschneiden, collagieren, decollagieren)  Denkanstöße  Welche Anlässe ermöglichen, dass die Kinder kurze erzählende Sequenzen entwickeln und präsentieren?  Teilkompetenzen  (3) kurze Spielsequenzen planen, umsetzen, präsentieren und gegebenenfalls mit geeigneten Medien festhalten (zum Beispiel Bildergeschichte, Storyboard, Bildfolgen, – sobald die sächliche Ausstattung vorhanden – Kurzfilme) | P&P > Rechtliche Grundlagen > Recht am eigenen Bild, Urheberrechte |  |  | x |  |  | [Jugendmedienschutz-Medien auf Sesam: z.B. Link zum Internet ABC](https://sesammediathek.lmz-bw.de/mediathek?inp=token:jugendmedienschutz) [Modul „Text und Bild kopieren und weitergeben“](https://www.internet-abc.de/kinder/lernen-schule/lernmodule/text-und-bild-kopieren-und-weitergeben/)  Video: [Animationsfilm - So geht‘s](https://sesammediathek.lmz-bw.de/mediathek?inp=token:Animationsfilm)  Unterrichtsmodul  [„Eigene Geschichten werden Trickfilme“](https://sesambw.lmz-bw.de/mediathek?inp=token:5955282) | PG Wahrnehmung und Empfindung  VB Medien als Einflussfaktoren  BNE Teilhabe, Mitwirkung, Mitbestimmung  BTV Toleranz, Solidarität, Inklusion, Antidiskriminierung  PG Selbstregulation und Lernen  BSS 3.2.1 Körperwahrnehmung (3)  BSS 3.2.4 Bewegen an Geräten  D 3.2.1.8 Präsentieren (4)  E 3.2.1.2 Sprechen (8)  F 3.2.1.2 Sprechen (8)  SU 3.2.1.2 Arbeit und Konsum |

* + - 1. *Kinder sehen, erfahren, betrachten und beobachten (siehe BP Kap. 3.2.7)*
         1. Kinder gehen mit Kunstwerken um (siehe BP Kap. 3.2.7.2)

Die Schülerinnen und Schüler lassen sich auf Kunst ein und erleben Bilder aus verschiedenen Epochen der Kunst. Sie beschäftigen sich mit Kunstwerken auf dem Hintergrund ihrer eigenen praktischen und visuellen Erfahrungen und erkennen im Austausch mit anderen die Mehrdeutigkeit von Bildern. Verschiedene Zugangsweisen eröffnen Einsichten in die Gestaltungsweisen der Künstlerinnen und Künstler.

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Bildungsplanbezug** | **Mögliche Unterrichtsideen** | **I & W** | **K & K** | **P & P** | **MA/-G** | **ITG** | **Benötige Medien, z.B.** | **Verweise auf andere Fächer/Leitperspektiven** |
| Denkanstöße  Welche Zugangsweisen gibt es, um die Kinder zu intensiver Werkbetrachtung zu motivieren (zum Beispiel reale Gegenstände Bildern zuordnen, Adjektivlisten, „Nachstellen“, Rollenwechsel, Bildvergleiche, haptische Angebote, Fragen an das Bild, an die Künstlerin / an den Künstler stellen, Brief an die Künstlerin / an den Künstler schreiben, virtuelle Museen besuchen ...)?  Wie kann der Zugang zu Kunstwerken für die Kinder mit Sinnesbeeinträchtigung unterstützt werden?  Wie finden unterschiedliche Deutungen Berücksichtigung?  In welcher Form können die Kinder ihre Erfahrungen für ihre eigenen Gestaltungen nutzen?  Teilkompetenzen  (1) Originale, Abbildungen, Gegenstände und Räume aus ihrem Umfeld differenziert betrachten und die Wirkung beschreiben  (2) einen Zusammenhang zwischen Form, Funktion und Material herstellen  (3) die eigenen Vorlieben und Bedürfnisse beschreiben | MA > Medien beurteilen > Wirkung von Medienprodukten |  |  |  | x |  | [Video: Willi will‘s wissen: Wie macht der Künstler Kunst?](https://sesammediathek.lmz-bw.de/mediathek?inp=token:Wie&inp=token:macht&inp=token:der&inp=token:K%C3%BCnstler&inp=token:Kunst%3F) | VB Alltagskonsum; Bedürfnisse und Wünsche  VB Qualität der Konsumgüter  BTV Selbstfindung und Akzeptanz anderer  Lebensformen  MB Medienanalyse  VB Bedürfnisse und Wünsche; Medien als  Einflussfaktoren  D 3.1.2.3 Sprache als Mittel zur Kommunikation  und Information kennen  E 3.2.1.2 Sprechen  F 3.2.1.2 Sprechen  M 3.2.2 Raum und Form  SU 3.2.1.2 Arbeit und Konsum  SU 3.2.1.4 Politik und Zeitgeschehen  SU 3.2.5.1 Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft  SU 3.2.5.2 Zeitzeugnisse, Zeitzeugen und Quellen |

**Liste der Abkürzungen**

Leitperspektive Medienbildung/ Konkretisierungen

I & W = Information und Wissen

K & K = Kommunikation und Kooperation

P & P = Produktion & Präsentation

MA/-G = Medienanalyse/ Mediengesellschaft

ITG = Informationelle Selbstbestimmung und Datenschutz/ Informationstechnische Grundlagen

Leitperspektiven

[BNE = Bildung für nachhaltige Entwicklung](http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/Startseite/BP2016BW_ALLG/BP2016BW_ALLG_LP_BNE)

BTV = [Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt](http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/Startseite/BP2016BW_ALLG/BP2016BW_ALLG_LP_BTV)

PG = [Prävention und Gesundheitsförderung](http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/Startseite/BP2016BW_ALLG/BP2016BW_ALLG_LP_PG)

BO = [Berufliche Orientierung](http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/Startseite/BP2016BW_ALLG/BP2016BW_ALLG_LP_BO)

MB = [Medienbildung](http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/Startseite/BP2016BW_ALLG/BP2016BW_ALLG_LP_MB)

VB = [Verbraucherbildung](http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/Startseite/BP2016BW_ALLG/BP2016BW_ALLG_LP_VB)